

Die Referenten

Dr. Einhard Bezzel ist Ornithologe und Autor. Er ist seit 1966 im Naturschutz aktiv und hat bis heute über 500 Fachartikel und mehrere Bücher veröffentlicht.

Dr. Margret Bunzel-Drücke beschäftigt sich seit den 1970er Jahren mit Eisvögeln und hat ihre Diplom- und Doktorarbeit über sie geschrieben.

Dr. Rüdiger Burkhard ist HGON-Mitglied und koordiniert die Durchführung und Auswertung der Wasservogelzählung in Hessen.

Peter Erlemann ist HGON Arbeitskreissprecher in Offenbach und koordiniert die vogelkundlichen Arbeiten im Kreis. Er betreut die Schwarzhalsstaucher-Kolonie seit ihrer Entstehung.

Ingo Hausch ist HGON Arbeitskreissprecher in Wiesbaden und organisiert federführend die Erfassung verschiedener Greifvogelarten im Taunus.

Wolfgang Lübcke ist langjähriges HGON Mitglied und koordiniert zusammen mit S. Stübing die Wintervogelzählung entlang der Eder ab der ersten Erfassung im Winter 1996/97.

Dr. K.H. Schmidt leitet die Ökologischen Forschungsstation Schlüchtern. Schwerpunkte seiner Forschung sind höhlenbrütende Singvögel sowie alte und lokale Obstsorten.

Stefan Stübing ist Biologe, stellvertretender Vorsitzender der HGON und Avifaunareferent.

Sven Trautmann arbeitet beim Dachverband Deutscher Avifaunisten und koordiniert dort das Monitoring häufiger Brutvogelarten.

Tagungsort
Bürgerhaus Rumpenheim
Pfaffenweg 2
63075 Offenbach am Main

Anmeldung und weitere
Informationen zur Tagung:

**Hessische Gesellschaft für
Ornithologie und Naturschutz e.V.**
Telefon: 06008-1803, Telefax: 06008-7578
info@hgon.de

www.hgon.de

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Aus organisatorischen Gründen ist eine verbindliche Anmeldung zur Tagung (Busexkursion, Mittagessen) bis spätestens zum 20. Februar 2015 erforderlich!

Das vorbestellte Mittagessen für Sonntag bezahlen Sie bitte vor Ort.

Für Sonntag, den 1. März 2015 bitte den Essenswunsch bei der Anmeldung mit angeben:

1. Griechischer Bauernsalat mit Schafskäse für 7,90 €
2. Gemüseteller mit Schafskäse für 7,50 €
3. Frisches Moussaka für 8,90 €
4. Gyros vom Drehspieß mit Pommes, Zaziki und Salat 9,90 €

Auch für den Nachmittag bitten wir um Kuchenvorbestellung.

Übernachtungsmöglichkeiten:

<http://www.rumpenheim.de/Hotels/hotels.html>
<http://www.die-post-in-buergel.de/html/hotel.html>
<http://www.hotel-mainbogen.de/>

Titelfoto: Reiherente von Arto Juvonen



Vogelkunde braucht
langen Atem

Frühjahrstagung 2015
28. Februar/ 1. März in
Offenbach - Rumpenheim
(Kreis Offenbach)



Hessische Gesellschaft für
Ornithologie und Naturschutz e.V.

www.hgon.de

Vogelkunde braucht einen langen Atem

Liebe Freundinnen,
liebe Freunde,

Um jenseits des Auf und Ab von Vogelbeständen den Ursachen der Veränderungen auf die Spur zu kommen, bedarf es langer Untersuchungsreihen an vielen Tieren und größeren Vorkommen. Denn nur dann wird der Einfluss von Zufällen auf das Ergebnis zurückgedrängt und die tatsächlich ausschlaggebenden Faktoren kommen zum Vorschein. Gerade Sterblichkeit, Altersaufbau und Bruterfolg als prägende Einflussgrößen für die Bestandsentwicklung von Vögeln lassen sich nicht kurzfristig erforschen. Nie waren wir dabei so wertvoll wie heute. Denn in der Wissenschaft werden wenig spektakuläre, langfristige Forschungsansätze kaum noch finanziert. Es sind Ehrenamtliche, die diese Lücke füllen, in der Beringung oder mit großen, auf Dauer angelegten privaten Forschungsprojekten.

Im Mittelpunkt der Frühjahrstagung stehen genau solche Projekte. Freuen Sie sich auf Dr. Einhard Bezzel, einen der führenden deutschen Ornithologen, und seine pointierte Bilanz der Veränderungen der letzten 40 Jahre. Seien Sie gespannt auf die Ergebnisse von 50 Jahren Wasservogelzählung in Hessen. Staunen Sie, was akribische, planvolle und ausdauernde Arbeit an Kleinhöhlenbrütern im hessischen Spessart ans Licht bringt. Blicken Sie hinter die Kulissen des uns vermeintlich so vertrauten Eisvogel-Lebens. Verfolgen Sie das Auf und Ab der einzigen hessischen Kolonie von Schwarzhalstauchern. Lassen Sie sich überraschen von den Ergebnissen langjähriger Greifvogelerfassung im Rheingautaunus oder von zwei Jahrzehnten Wintervogelerfassung an der Eder. Kurzum: auf Sie wartet ein gleichermaßen spannendes wie erkenntnisreiches Tagungsprogramm in reizvoller Umgebung unmittelbar am Main.

Kommen Sie nach Rumpenheim, wir freuen uns auf Sie!

Herzliche Grüße
Ihr Oliver Konz

28. Februar 2015 Exkursionen

- 9:30 Uhr
Treffpunkt:
Parkplatz am
Schillerplatz
in unmittelbarer
Nähe der
Staustufe in
Hainburg - Klein-
Krotzenburg
- 10:00 Uhr
Abfahrt
- 13:00 Uhr
- ca. 14:30 Uhr
Treffpunkt: am
Haupttor
(für Interessierte,
die an vorheriger
Exkursion nicht teilgenommen
haben)
- Die Untermainebene als Rastgebiet für Wasservögel**
Seit etwa den 1950-er Jahren sind in der Untermainebene als Folge von Kies- und Sandabbau zahlreiche größere stehende Gewässer mit einer Fläche von insgesamt mehr als 700 ha entstanden. Die Seen liegen überwiegend in der Nähe des Mains und haben sich zu wichtigen Überwinterungsgebieten für Wasservögel entwickelt.
Das Spektrum der rastenden und überwinternden Wasservögel umfasst drei Arten Seetaucher, alle im Binnenland zu erwartenden Lappentaucher, Gründel-, Tauch- und Meereseenten sowie Säger, Rohrdommel und Möwen. Bei Vereisung der Seen weicht ein Großteil der Wasservögel auf den Main, und hier vorwiegend an die Staustufen, aus.
- Nach einer Wanderung entlang des Mains Busfahrt zum NSG Bongsche Kiesgrube bei Mainflingen mit angrenzenden Seen.
- Mittagessen im Gasthaus „Schwalbennest“ unweit der Bongschen Kiesgrube.
- Fahrt zum Langener Waldsee.
- Rückkehr zum Treffpunkt in Hainburg - Klein-Krotzenburg (ca. 17:30 Uhr).
- Bitte melden Sie sich für die Busexkursion und das Mittagessen (Speisenauswahl im Bus) an. Der Unkostenbeitrag für den Bus wird während der Fahrt eingesammelt. Denken Sie an witterungsangepasste Kleidung und Schuhwerk!**

1. März 2015 Vortragsprogramm

- 9:30 Uhr Begrüßung und Grußworte
10:00 Uhr Bilanzierte Vogelzählung „mit langem Atem“ am bayerischen Nordalpenrand
Dr. Einhard Bezzel
- 10:30 Uhr Gewässerzustand, Klimawandel und europäische Trends - 50 Jahre Wasservogelzählung in Hessen
Dr. Rüdiger Burkhard
- 11:00 Uhr Pause
11:15 Uhr Langzeituntersuchung an höhlenbrütenden Singvögeln im Raum Schlüchtern
Dr. K.H. Schmidt
- 12:00 Uhr Der Baumfalke - ein heimlicher Brutvogel im Taunus. Erfahrungen aus 25 Jahren Bestandserfassung
Ingo Hausch
- 12:30 Uhr Mittagspause/Mittagessen
- 14:00 Uhr 40 Jahre Eisvogelstudien - Bestandentwicklung und Paarungssystem eines ungewöhnlichen Vogels
Dr. Margret Bunzel-Drüke
- 14:45 Uhr Von der Vogelbeobachtung zum Nachhaltigkeitsindikator - 20 Jahre Monitoring häufiger Vogelarten in Hessen
Sven Trautmann
- 15:15 Uhr Pause
15:30 Uhr Einzig, aber nicht artig - Die einzige hessische Schwarzhalstaucherkolonie
Peter Erlemann
- 16:00 Uhr 19 Jahre, 135 km, 8.000 Gänsesäger - Wintervogel an der Eder in Hessen
Wolfgang Lübcke und Stefan Stübing
- 16:30 Uhr Mitgliederversammlung